

Ersetzt die Empfehlung SIA 162/2, Ausgabe 1990

# Quantitative Bestimmung des Chloridgehalts von Beton

**162/2**



# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
<b>0 Geltungsbereich</b> .....	<b>4</b>
0.1 Zweck .....	4
0.2 Abgrenzung .....	4
0.3 Mitgeltende Bestimmungen .....	4
<b>1 Verständigung</b> .....	<b>5</b>
1.1 Allgemeines .....	5
<b>2 Probenahme</b> .....	<b>6</b>
2.1 Grundsatz .....	6
2.2 Bohrmehlentnahme .....	6
2.3 Bohrkernentnahme .....	6
<b>3 Bestimmung des Chloridgehaltes</b> .....	<b>7</b>
3.1 Grundlage des Referenzverfahrens .....	7
3.2 Reagenzien .....	7
3.3 Geräte .....	7
3.4 Probevorbereitung .....	7
3.5 Aufschluss .....	8
3.6 Titration .....	8
3.7 Auswertung .....	8
3.8 Messunsicherheit .....	8
<b>4 Prüfbericht</b> .....	<b>9</b>
4.1 Ziel .....	9
4.2 Inhalt .....	9
<b>5 Überprüfung der Verfahrensbeherrschung</b> .....	<b>10</b>
5.1 Kontrolle des Aufschlusses und der Analyse .....	10
5.2 Ringversuche .....	10

---

## Mitglieder der Arbeitsgruppe SIA 162-9 «Bestimmung des Chloridgehaltes in Beton»

<b>Präsident</b>	Dr. Rudolf Krähenbühl	Chur	Tiefbauamt Kanton Graubünden
<b>Mitglieder</b>	Fernand Deillon	Wildegg	VPL
	Harry Deschwanden	Oberbuchsiten	VPL
	Jean-Pierre Joris	Bern	ASTRA
	Reto Niederhauser	Sargans	VPL
	Philipp Stoffel	Solothurn	Amt für Verkehr und Tiefbau Kanton Solothurn

---

## Genehmigung und Inkrafttreten

Die vorliegende Norm SIA 162/2, Quantitative Bestimmung des Chloridgehalts von Beton, wurde von der Zentralkommission für Normen und Ordnungen des SIA am 28.8.2001 genehmigt.

Sie tritt am 1.12.2001 in Kraft.

Sie ersetzt die Empfehlung SIA 162/2, Bestimmung des Chloridgehaltes in Beton, vom 25.8.1990.

---

Copyright © 2001 Zurich by SIA

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe (Fotokopie, Mikrokopie, CD-ROM usw.), der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und das der Übersetzung, sind vorbehalten.